



BERNISTBIO

Vom Korn zum Bio-Brot

Factsheet zum Lernarrangement

2. Zyklus



1. Kurzbeschreibung des Lernarrangements

Dieses Lernarrangement thematisiert interdisziplinäre Fragestellungen, die uns persönlich und als Gesellschaft betreffen. Ausgehend vom Fachbereich *Natur, Mensch, Gesellschaft* (NMG) werden unterschiedliche Kompetenzbereiche angesprochen, Bezüge zur *Bildung für Nachhaltige Entwicklung* (BNE) hergestellt und überfachliche Kompetenzen gefördert. Dabei liegt der Fokus insbesondere auf den beiden Perspektiven *Räume, Zeiten, Gesellschaften* (RZG) sowie *Wirtschaft, Arbeit, Haushalt* (WAH). Als Ausgangspunkt stellt sich den Lernenden folgende Frage:

«Wie gelangt mein Znüni in den Laden?»



Ausgehend von dieser Fragestellung lernen die Schüler:innen die gesamte Wertschöpfungskette von der Züchtung des Weizens bis zum Verzehr des fertiggebackenen Brots kennen. Um der Komplexität der Thematik gerecht zu werden, ist das Lernarrangement in zwei Teile gegliedert. Im ersten Teil liegt der Fokus auf der landwirtschaftlichen Produktion. Nach einer ausgiebigen Vorbereitungsphase im Rahmen einer Gruppenarbeit, besucht die Klasse einen Bio-Bauernhof und erlebt Landwirtschaft hautnah. Im zweiten Teil wird die restliche Wertschöpfungskette von der Verarbeitung bis zum Konsum beleuchtet. Dazu besuchen die Schüler:innen eine Mühle und backen schliesslich ihr eigenes Brot.

Rahmenbedingungen & Voraussetzungen	
Zielgruppe	2. Zyklus (5. & 6. Klasse)
Umfang	Teil 1 Landwirtschaft: ca. 15 Lektionen Teil 2 Verarbeitung bis Konsum: ca. 10 Lektionen
Voraussetzungen	Die SuS* verstehen und sprechen Deutsch auf dem Niveau B1. Sie können selbständig sowie in Gruppen arbeiten und haben Erfahrungen im Gestalten von Plakaten. Die Klasse hat Zugang zu Geräten, auf denen individuell Videos geschaut werden können.
Kosten	ca. 10 CHF pro Person

* Schülerinnen und Schüler

2. Über «Bern ist Bio»

«Bern ist Bio» ist die Bezeichnung für die Berner Bio-Offensive 2025 (BBO25). Dabei handelt es sich um das Engagements des Kantons Bern mit dem Ziel, die Wertschätzung für lokal produzierte Bio-Lebensmittel zu steigern. Die BBO25 setzt sich im Rahmen von fünf Teilprojekten für Berner Bio-Produkte ein, um die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Akteur:innen der Wertschöpfungskette zu stärken sowie ein biologisches und nachhaltiges Landwirtschafts- und Ernährungssystem zu fördern. Im Teilprojekt Ernährung machen wir Bio und Regionalität für Lernende unterschiedlichen Alters erlebbar.

3. Kontakt

Wir helfen gerne, ...

- inhaltliche Fragen zu klären.
- den Kontakt mit den ausserschulischen Lernorten herzustellen und eine geeignete Transportlösung zu finden.
- das Lernarrangement auf die individuellen Bedürfnisse der Lernenden anzupassen.

Steven Rosa

QR-Code zur Webseite

Teilprojektleiter Ernährung
steven.rosa@bernistbio.ch
+41 31 848 51 97

www.bernistbio.ch/bildung



4. Impressum

Diese Lernangebot ist entstanden in Kooperation mit

PHBern
Pädagogische Hochschule

PH LUZERN
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE

- Projektleitung:** «Bern ist Bio»
- Grobkonzept:** Sabrina Althaus (PH Bern und PH Luzern)
- Entwicklung:** Gabriel Mateos Sánchez (Fach- und Mediendidaktiker)
- Supervisorin:** Barbara Jaun-Holderegger (PH Bern)

INFORAMA - Bildungs-, Beratungs- und Tagungszentrum
Berner Bio-Offensive 2025 | Geschäftsstelle
BFH-HAFL | Länggasse 85 | 3052 Zollikofen

info@bernistbio.ch